

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| Firma:      Arbeitsbereich:      Verantwortlich: \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ Unterschrift | BetriebsanweisungDiese Muster-Betriebsanweisung muss vor Verwendung an die tatsächlichen Betriebs-verhältnisse angepasst werden.Arbeitsplatz:      Tätigkeit:       | Stand:       B235 |
| Anwendungsbereich |
| **Additive Fertigung – Poly-Jet-Modelling** |
| Gefährdungen |
|  | * Quetsch-, Scher- und Einzugsstellen an bewegte Maschinenteile, wie Druckkopf, Bauplattform und Antriebsteile
* Augen – und Hautgefährdung durch UV-Strahlung der UV-Lampe
* Wird eine Quecksilberdampflampe verwendet, enthält diese giftiges Quecksilber und es kann Ozon entstehen.
* Heiße Oberflächen (Druckkopf und UV-Lampen-Einheit)
* Lösemitteldämpfe (Bei Reinigungsarbeiten)
* Unausgehärtetes Druckmaterial / Harz
* Umgang mit verdünnter Natronlauge
 |  |  |
| Schutzmaßnahmen und Verhaltensregeln |
|  | * Maschine nur bestimmungsgemäß verwenden (Bedienungsanleitungen beachten)!
* Schutzeinrichtungen und Maschinenverkleidungen regelmäßig auf Vollständigkeit und Funktionssicherheit überprüfen. Sichtprüfung vor Inbetriebnahme!
* Die Hinweise des Herstellers (     ) beim Umgang mit den Kartuschen, die das unausgehärtete Druckmaterial beinhalten, beachten!
* Ess-, Trink- und Rauchverbot im gesamten Arbeitsbereich beachten!
* Der Kontakt zu Gefahrstoffen (z.B. unausgehärtetem Druckmaterial/Harz, Lösemittel etc.) vermeiden. Geeignete persönliche Schutzausrüstung (     ) tragen!
* Bei Reinigungsarbeiten sparsam mit dem Lösemittel umgehen!
* Für das Sammeln, das Aufbewahren und den Transport von lösemittelhaltigem oder mit gefährlichen Stoffen verunreinigtem Putzmaterial dicht schließende Behälter (     ) verwenden!
* Druckmaterial-Abfälle entsprechend der Vorgaben (     ) verpacken und entsorgen. Hautkontakt vermeiden!
* Hautschutzplan beachten. Das zur Verfügung gestellte Hautschutz- und Hautpflegemittel verwenden!
* Bei Hautkontakt mit dem unausgehärtetem Druckmaterial die betroffene Stelle mit Wasser und Seife reinigen. Kontaminierte Kleidung ist unverzüglich zu wechseln!
* Beim Entfernen des Stützmaterials mittels verdünnter Natronlauge eine Schutzbrille und geeignete Schutzhandschuhe (z. B. Nitril-Handschuhe (     ) tragen!
 |  |
| Verhalten bei Störungen |
|  | * Not-Halt betätigen – je nach Art der Störung Gefahrenbereich räumen und absperren.
* Vorgesetzten / Verantwortlichen informieren.
* Alarm-, Flucht- und Rettungspläne beachten.
* Bei Leckage des Druckmaterial-Behälters Hautkontakt vermeiden. Kleidung die mit unausgehärtetem Druckmaterial kontaminiert wird, ist unverzüglich zu wechseln.
* Im Falle eines Lampenbruches die Vorkehrungen für die fachgerechte Entsorgung beachten (     ) und für ausreichende Durchlüftung des Arbeitsbereiches sorgen.
 |
| Verhalten bei Unfällen – Erste Hilfe |
| O:\HV_RD_TOE\Töller\Sicherheitszeichen\Sicherheitszeichen von RBB erstellt\000_BMP_RGB_72dpi\e003_RGB.BMP | **Bei jeder Erste-Hilfe-Maßnahme: Selbstschutz beachten, Vorgesetzen informieren*** Maschine abschalten (Not-Halt betätigen)
* Verletzten bergen
* Erste Hilfe leisten

**Notruf:**       Ersthelfer/-in:       |
| Instandhaltung/Prüfung |
|  | * Maschine zum Arbeitsende reinigen.
* Mängel an der Maschine dem Vorgesetzten / Verantwortlichen melden.
* Instandhaltungsarbeiten nur durch hiermit beauftragte Personen durchführen lassen.
* Prüf- und Wartungsintervalle beachten.
 |